



LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

Ense • Fröndenberg/Ruhr • Welver • Werl • Wickede (Ruhr)



PROJEKTSKIZZE

Multifunktionsplatz Ense-Sieveringen

Regionalmanagement
Carina Gramse
Timo Jäckel (planinvent)
Am Spring 4 . 59469 Ense
(02938) 557-1931
(0176) 5167 8000
info@boerdetrifftruhr.de
www.boerdetrifftruhr.de

Stand der Projektskizze: Nov. 2019

Liebe Bürgerinnen und Bürger der **LEADER-Region „Börde trifft Ruhr“**,

das Leitbild unserer LEADER-Region lautet **„Zusammen Heimat Zukunft geben!“**.

Machen Sie mit! Nutzen wir gemeinsam die Möglichkeit, die uns das LEADER-Förderprogramm bietet, innovative und nachhaltige Projektideen, die aus der Bevölkerung kommen, anzustoßen und umzusetzen mit dem Ziel unsere ländliche Region zu stärken und weiterzuentwickeln.

Für die Beantragung von LEADER-Fördermitteln ist vom **Antragsteller eine Projektskizze** zur Beschreibung der Projektidee zu erstellen. Die Lokale Aktionsgruppe (LAG) und die Bezirksregierung Arnsberg entscheiden auf Grundlage dieser Projektskizze über die Förderfähigkeit der Projektidee.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie einen **Leitfaden**, der Ihnen bei der Erstellung einer solchen Projektskizze Hilfestellung bieten soll. Nutzen Sie dafür die vorgegebenen Felder in dem Formular.

Diese **ausgefüllte Projektskizze** senden Sie bitte als **WORD-Dokument per E-Mail** an das Regionalmanagement der LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

E-Mail: info@boerdetrifftruhr.de

Bei Fragen ist das Regionalmanagement gerne für Sie da.

Wir freuen uns auf Ihre Projektidee und stehen Ihnen mit „Rat und Tat“ zur Seite.

Kontakt:

LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

Regionalmanagement

Carina Gramse & Timo Jäckel (planinvent)

Telefon: 02938 – 5571931

E-Mail: info@boerdetrifftruhr.de

LEADER-Region Börde trifft Ruhr e.V.

Vorstand: Bürgermeister (BM) Dr. Martin Michalzik, BM Friedrich-W. Rebbe,
Alois Langesberg, BM Uwe Schumacher, Ulrich Canisius

Projekttitle	Multifunktionsplatz Ense-Sieveringen		
Projektort	Kommune:		Ortsteil(e):
<i>Welche Kommune (incl. Ortsteil) ist angesprochen? (Mehrfachnennungen bei regionalen Projekten)</i>	<input checked="" type="checkbox"/>	Ense	Sieveringen
	<input type="checkbox"/>	Fröndenberg/Ruhr	
	<input type="checkbox"/>	Welver	
	<input type="checkbox"/>	Werl	
	<input type="checkbox"/>	Wickede (Ruhr)	
Projektadresse			
<i>Geben Sie, sofern möglich, die genaue Adresse des Projektstandortes an.</i>	Soester Straße, 59469 Ense Gemarkung Sieveringen, Flur 2, Flurstück 170		

Projektträger / Antragsteller		
<i>Wer ist verantwortlich für die Planung und Umsetzung des Projektes?</i>		
Organisation <i>(Bsp.: Verein XY)</i>	Gemeinde Ense	
Ansprechpersonen	Ansprechperson 1:	Ansprechperson 2:
<i>Name:</i>	Holin	
<i>Vorname:</i>	Klaus	
<i>Funktion:</i>	Sachbearbeiter Spiel-/Bolzplätze	
<i>Straße:</i>	Am Spring 4	
<i>PLZ / Ort:</i>	59469 Ense	
<i>Telefon:</i>	02938/980-170	
<i>Mobil:</i>		
<i>-Mail:</i>	k.holin@gemeinde-ense.de	

Kurzbeschreibung des Projekts: Schaffung eines Museums historischer Rennräder	
<i>Welche konkreten Maßnahmen (ggf. in Einzel-schritten) sind erforderlich und müssen umgesetzt werden?</i>	Erneuerung de Ballfangzaunes rund um den Bolzplatz, Aufstellen neuer Spielplatzgeräte; Aufstellen von Fitnessgeräten auch für Behinderte (körperliche Betätigung); Aufstellen einer Hütte (Treffpunkt für die verschiedenen Altersgruppen); Aufstellen eines Stromkastens zur Versorgung verschiedenen Veranstaltungen, die auch auf dem Gelände stattfinden können.
Anlass des Projektes	
<i>Warum soll das Projekt jetzt umgesetzt werden? Warum ist die Maßnahme wichtig? Aufzeigen der aktuellen Situation, Herausforderungen und Notwendigkeiten für die Maßnahme.</i>	Im Ortsteil Sieveringen (340 Einwohner) bestehen weder Ladenlokale noch Gaststätten als Ort der Begegnung. Die Bewohner des Ortsteils und ihre Gäste haben daher keine Möglichkeit größere Treffen zu organisieren. Daher wünschen sie sich einen Platz, auf dem alle die Möglichkeit haben zu feiern, sich körperlich zu betätigen, ihre Kinder unbeschwert toben zu lassen, sich mit Gleichartigen und Gleichgesinnten zu treffen und gemeinsam etwas zu unternehmen. Menschen mit Behinderung sollen dabei explizit in die Planungen integriert werden.

Ziele des Projektes	
<i>Was genau soll bis wann erreicht / umgesetzt sein?</i>	Ziel ist die Verbesserung des gesundheitlichen Wohlbefindens, die Steigerung der Lebensqualität im Ortsteil und die Stärkung des generationenübergreifenden Miteinanders

Zielgruppen des Projektes	
<i>Wer profitiert von der Maßnahme? Wer wird einbezogen?</i>	Alle Bewohner von Sieveringen; insbesondere der generationenübergreifende Ansatz ist für das Projekt von besonderer Bedeutung; hinzu kommen Gäste, die von dem Platz im Zuge von Veranstaltungen profitieren

Projektpartner / Kooperationspartner	
<i>Welche weiteren Personen, Zielgruppen, Organisationen sind beteiligt?</i>	Die Bewohner des Ortsteils, die ihre Mithilfe bei der Umsetzung des Projektes zugesagt haben.

Nachhaltigkeit des Projektes	
<i>Worin besteht der Nutzen des Projektes (über mehrere Jahre betrachtet)? Was soll langfristig erreicht werden?</i>	Treffpunkt für den intergenerativen Austausch unter besonderer Berücksichtigung der Integration von Menschen von Behinderung. Feiern gemeinsamer Veranstaltungen. Förderung der Kommunikation. Gemeinsame Unternehmungen (Treffpunkt für Eltern von Kleinkindern, Seniorentreff, z.B. Strick- und Häkeltreff). Sportliche Betätigung.

Fördergegenstand	
<i>Welche Maßnahmenbestand-teile sollen konkret gefördert werden?</i>	(z.B. technische Ausstattung, bauliche Maßnahmen, Mobiliar, Workshop, Flyer etc.)
	<ul style="list-style-type: none"> ● technische Ausstattung (Spielgeräte, Fitnessgeräte, Holzhütte, Einzäunung Bolzplatz) ● Verlegung und Vergrößerung des Zugangs ●

Baumaßnahmen	
<i>Sind Baumaßnahmen vorgesehen? Wenn ja, in welchem Umfang?</i>	Vergrößerung des Zugangs durch Absenken des Bordsteins und Anpassung der Grundstückseinfahrt

Schaffung von Personalstellen	
<i>Angaben über:</i>	Nein
<ul style="list-style-type: none"> ● Std./Woche 	

<ul style="list-style-type: none"> ● Qualifikation ● Finanzierung nach Förderung gesichert? ● Wenn ja, wie? 	
--	--

Marketing / Öffentlichkeitsarbeit	
Welche Maßnahmen sind zur Information über das Projekt geplant (Presse, Internet, Flyer, Beschilderung etc.)	Information der Sievinger Bevölkerung durch Pläne, die in der Schützenhalle ausgehängt werden.

Projektkosten (separater Kostenplan, Vorlage stellt das Regionalmanagement)	
<ul style="list-style-type: none"> ● Grobvorausschätzung der Gesamtkosten, Aufteilung in Einzelpositionen ● Trennung in Materialkosten und Lohnkosten (wichtig zur Berechnung der Eigenleistungen); ● Kosten für Öffentlichkeitsarbeit etc. ● keine Angaben von Pauschalkosten! 	Die Projektkosten sind in der anliegenden Tabelle zusammengefasst.

Einnahmen durch das Projekt	
Ist mit Einnahmen aus dem Projekt zu rechnen?	Nein

Projektfinanzierung	
Wie wird der Eigenanteil von 35 % der Gesamtkosten geleistet?	Mittel im Haushaltsplan 2020 eingestellt
Eigenleistungen für die Projektumsetzung	
Können ehrenamtliche (unbare) Eigenleistungen eingebracht und bei der Kostenplanung angerechnet werden?	Ja

Zeitlicher Rahmen der Projektumsetzung			
In welchem Zeitraum ist die Umsetzung geplant?	Geplanter Beginn:	(Monat/Jahr)	08.2020
	Geplanter Abschluss:	(Monat/Jahr)	12.2020

Ergänzende Hinweise / Anmerkungen / Fragen

Hinweis: Diese Tabelle erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und basiert auf den derzeit geltenden Richtlinien und Bestimmungen. / Stand: 05.02.2019